



Antrag der Fraktion Marburger Bürgerliste	Vorlagen - Nr.: Status: Datum: Eingang:	VO/0371/2009 öffentlich 28.05.2009 28.05.2009	TOP
Stadtverordnetenversammlung Marburg			
<u>Beratende Gremien:</u>	Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr Stadtverordnetenversammlung Marburg		

Antrag der MBL-Fraktion betr. Haustierpark

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz nahe Cyriaxweimar oder anderswo die Möglichkeit der Errichtung eines sog. Haustierparks für vom Aussterben bedrohte Haustierrassen besteht.

Begründung:

Es ist allgemein bekannt, dass Wildpflanzen und Wildtiere aussterben, aber nur wenigen ist bekannt, dass auch in der Landwirtschaft Ähnliches geschieht, nämlich dass Kulturpflanzen und Nutzierrassen vom Aussterben bedroht sind. Nur wenige Hochleistungskulturpflanzen und Hochleistungsrassen, die extra gezüchtet werden, produzieren heute die Nahrungsmittel der Menschheit. Gleichzeitig stirbt aber alle 2 Wochen eine Nutzierrasse aus, d. h. eine an Klima und Standort angepasste Rasse, welche als genetisches Erbe und Kulturgut erhalten werden müsste.

In Deutschland stehen über 90 Nutzierrassen auf der Roten Liste. Bedroht sind Tierarten wie Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine, Pferde, Esel, aber auch Hunde, Kaninchen, Hühner, Enten, Gänse, Puten und auch Bienen.

Es gibt in Deutschland einige Projekte, sog. Arche-Höfe, die sich zum Ziel gesetzt haben, die vom Aussterben bedrohten Haustierrassen zu erhalten. Wenn in Marburg es gelingen würde, einen solchen Haustierpark zu errichten, würde dies nicht nur ein bedeutender Beitrag zur Erhaltung vom Aussterben bedrohter Haustierrassen sein, sondern ein solcher Haustierpark wäre auch sicherlich eine Attraktion für die Bevölkerung, für Schulen und Kindergärten und könnte sich bei richtiger Bewirtschaftung finanziell selbst tragen.

gez. Heinz Ludwig

gez. Dr. Hermann Uchtmann